

Checkliste zur bauseitigen Vorbereitung des Gebäudes

- ✓ Bei Hallengebäuden sind gegebenenfalls bauseits geeignete Maßnahmen zur Feststellung hochliegender Leckagen beizustellen (Hubsteiger, Gerüst).
- ✓ Zur Abdichtung oder zum Schließen von Brandschotten, großen Lüftungsanlagen, etc. ist gegebenenfalls die Anwesenheit von Fachmonteuren vor oder während der Messung erforderlich.
- ✓ Die Lüftungsanlage muss abgeschaltet und abgedichtet werden.
- ✓ Ein Haustechniker muss vor Ort sein.
- ✓ Bauseitige Öffnungen sind geschlossen zu halten.
- ✓ Provisorische Öffnungen müssen abgedichtet werden.
- ✓ Vorhandene Klappen und Kuppeln sind geschlossen zu halten
- ✓ Die Bewohner sind über den Termin der Messung zu informieren.
- ✓ Die Haustür ist geschlossen zu halten, da die Messung sonst nicht durchgeführt werden kann
- ✓ Alle Wohnungstüren sind offen und die Fenster geschlossen zu halten
- ✓ **Einbaumaße für Blower Door Gerät: max. Breite 100 cm, max. Höhe 220 cm**

TERMIN der MESSUNG: _____

Wenn ein Termin vereinbart wurde, Checkliste bitte unterschrieben an uns retournieren
Email: office@isocell.at

Datum, Unterschrift, Stempel

Erläuterung Verfahren 1 / 2

Verfahren 1 und 2

- ✓ Alle Außentüren und Fenster müssen geschlossen sein.
- ✓ Massivbau: Innenputz muss dicht hergestellt sein (bis zum Rohbeton dicht geputzt).
- ✓ Leichtbau: Luftdichtungsebene muss luftdicht hergestellt sein.
- ✓ Dampfbremsen müssen mechanisch befestigt und Klebestellen mit Latten gesichert sein.
- ✓ Rauchfang muss verputzt sein.
- ✓ Elektroinstallationen müssen dicht eingebaut sein (E-Verteiler, Hohlwand- oder Unterputzdosen ...)
- ✓ Fenster und Türen müssen laut ÖNORM B 5320 dicht eingebaut sein.
- ✓ Diverse Leerrohre müssen nach außen abgedichtet sein (z.B. vorbereitete Solaranlage).
- ✓ Ziegelwände sind zu verputzen bevor man einen Kamin davor stellt (gilt auch für Lüftungsleitungen, Abwasserstränge und andere Einbauten).
- ✓ Innentüren müssen geöffnet sein (Schranktüren bleiben geschlossen).
- ✓ Abwasserinstallationen: eingebaute Siphons müssen mit Wasser gefüllt sein.

Verfahren 2 (Vorprüfung)

- ✓ Für Verfahren B müssen alle einstellbaren Öffnungen geschlossen und alle weiteren noch vorhandenen Öffnungen abgedichtet sein. Alle Öffnungen in der Luftdichtheits- Hülle für noch nicht vorhandene Einbauten (Fenster, Kellertür, Lüftungen, Kamine, Dachbodentreppe, etc....) müssen provisorisch, stabil (am Besten mit Platten) uftdicht abgeklebt sein.

Verfahren 1 (Endprüfung)

- ✓ Türen und Durchbrüche zum unbeheizten Keller müssen geschlossen sein.
- ✓ Dachbodentreppe und sonstige Luken müssen geschlossen sein.
- ✓ Wärmeerzeuger mit Raumluftverbund müssen ausgeschaltet sein.
- ✓ Öffnungen von Lüftungsanlagen müssen vor der Messung entweder an den Auslässen in den Räumen, außen an der Zu- und Abluftöffnung oder am Lüftungsgerät abgedichtet sein.
- ✓ KEINE Abdichtungen bei Verfahren 1:
 - ✓ - Dunstabzugshaube
 - ✓ - Öffnungen mech. Abluftanlagen auf 0, zu oder aus stellen
 - ✓ - Briefkastenschlitz
 - ✓ - Schornsteinhinterlüftung
 - ✓ - offenem Kamin (Kaminzugklappe schließen und Asche entfernen)
 - ✓ - geschlossenem Kamin (Zuluft Öffnung schließen)
- ✓ Für Verfahren 1 (Nutzungszustand) werden keine weiteren Maßnahmen getroffen, um die Luftdichtheit zu verbessern.